



## Pressemitteilung

April 2018

### **Kindern aus den Slums von Dourados in Brasilien eine Chance geben**

#### **Orgateam des Solilaufs entscheidet sich für neues Hilfsprojekt**

Das Orgateam der Gemeinde St. Pirmin und St. Michael hat sich nach gründlicher Überlegung und Abwägung mehrerer Alternativen für ein neues Hilfsprojekt des Solilaufs entschieden: „Den Kindern aus den Slums von Dourados/Brasilien eine Chance geben“, so lautet das Motto und zugleich der Aufruf, am 8. und 9. September 2018 im Mühlwaldstadion wieder seine Runden zu drehen. Der 13. Solilauf unterstützt damit eine Kindertagesstätte im Armenviertel von Dourados in Brasilien. Ihre Mission ist die Stärkung familiärer Strukturen durch Programme zur Festigung der intrafamiliären Beziehungen und einer intensiven Betreuung der Kinder und deren Familien. Die 160 Kinder im Alter von 6 bis 16 Jahren, die täglich betreut werden, kommen aus den ärmsten Schichten. In ihren Stadtteilen herrscht ein extrem hoher Gewaltindex, Drogenhandel und -konsum, Prostitution, häusliche Gewalt in den unstrukturierten Familien und ein ausgeprägter Machismus gegenüber Frauen. Persönliche Auseinandersetzungen löst man in der Regel durch Gewalt. Ziel ist es, durch Sport bei den betreuten Kindern eine verbesserte Sozialkompetenz auf- und gleichzeitig ihre Gewaltbereitschaft abzubauen. Das schon vorhandene Sportangebot soll durch eine Fußballschule für Mädchen und Jungs intensiviert werden. Außerdem ist eine Judo- und/oder Ju-Jitsu- Gruppe geplant. Träger der Kindertagesstätte ist das Evangeliumsteam für Brasilien e.V.

Mit dem Projekt in Brasilien hat sich das Solilaufteam die Evangelische Kirchengemeinde Herrschweiler-Pettersheim als Partner mit ins Boot geholt. Die Gemeinde unterstützt schon seit vielen Jahren die Missions- und Sozialarbeit in Brasilien, um den Kindern und Jugendlichen in den Slums, den sogenannten Favelas, eine Zukunft zu geben.

## **24 Stunden in einzigartiger Atmosphäre**

Von 15 Uhr bis 15 Uhr, bei Tages- wie bei Flutlicht können die Runden gedreht werden. Dabei erwartet die Teilnehmer wieder eine einzigartige Atmosphäre: Ob Rollstuhlfahrer, Mütter mit Kinderwagen, Walker, Marathon-Läufer, ob Kindergartenkind oder Rentner, ob schnell oder langsam, ob jung oder alt – jeder beteiligt sich nach seinem Leistungsvermögen.

Ein umfangreiches Rahmenprogramm mit Open-air-Gottesdienst und Musikbands erleichtern das Rundendreihen. Auch für Speisen und Getränke für Läufer und Besucher ist bestens gesorgt.

Die Gemeinde St. Pirmin und St. Michael wird bei der Veranstaltung von der DJK SG St. Ingbert unterstützt.

Alle detaillierten und aktuellen Informationen, Anmeldemöglichkeit (ab August) und Spendenkarten finden Sie unter [www.solilauf.org](http://www.solilauf.org) und [www.ide-etb.de](http://www.ide-etb.de)

*(Brasilianer.jpg)*

*Foto: Lisa Arnold*

*Bild (Startschuss.jpg)*

*Foto: Gabriele Strobel*

---

Für Fragen steht Ihnen gern zur Verfügung:

Gabriele Strobel

Öffentlichkeitsarbeit Solilauf

Tel.: 0152/01925773

